

Erledigt

## [Build] Planung/Einkauf - Dual Xeon E5

Beitrag von „JoeHidden“ vom 28. Juni 2016, 18:40

[@Fredde2209](#) Glaub mir das war hart verdientest Geld. Ich versuche immer den Sweetspot zu finden und der 6900K wurde es weil der Sprung vom Hexacore mit 40 PCIE Lanes nicht mehr so groß war. Der Preis vom Zehner ist ehrlich unverschämt... 😊

[Zitat von Robin0815](#)

Ich übernehme zum Vergleich auch noch mal deine Config:

Intel i7-6900K (~1100€, 8 Kerne, Sockel=2011)

ASUS X99-A II (Chipset=X99)

DDR4 ECC 64GB RAM

GTX 980 Ti

**Geekbench: 35978**

Na das is doch mal ne Hausnummer 😊

Das System von Brumbaer ist wohl etwas komplexer, aber auch sehr interessant.

Mit einem **Geekbench von 36950** aber die Differenz zum i7-6900K nicht wirklich wert..

[@JoeHidden](#) : Gearbeitet wird mit FCS, FCPX, Adobe Premiere, Adobe After Effects, Cinema4D

Das System soll gut und gerne ein paar Jahre überdauern, deswegen lieber etwas mehr reingebuttert, als zu wenig 😊

Alles anzeigen

Ich ordne das mal gerade kurz etwa... 😊 Das System von Brumbaer (5960X) und mir (6900K) unterscheidet sich nur durch die Prozessorgeneration. Ansonsten ist der Aufwand absolut identisch. Der 5960X lässt sich höher übertakten, daher liegt er im Geekbench etwas vorne. [@Brumbaer](#) korrigiere mich wenn ich falsch liege, aber ich denke es war so:

5960X - 8x 4,7 GHz - 36950

6900K - 8X 4,3 GHz - 35978

Der 6900K ist der neuere Prozessor, bei gleichem Takt etwas schneller aber durch die 14nm Fertigung "dichter", damit erzeugt er mehr wärme und ist nicht so hoch zu takten. Für beide Systeme brauchst Du eine solide Kühlung, daran solltest Du auch denken. Läuft Stabil wie ein Doppel-T-Träger, die Kühlung musst Du aber mit kalkulieren. Die Leistung erreichst Du nicht mit dem Basistakt.

Gruß Joerg